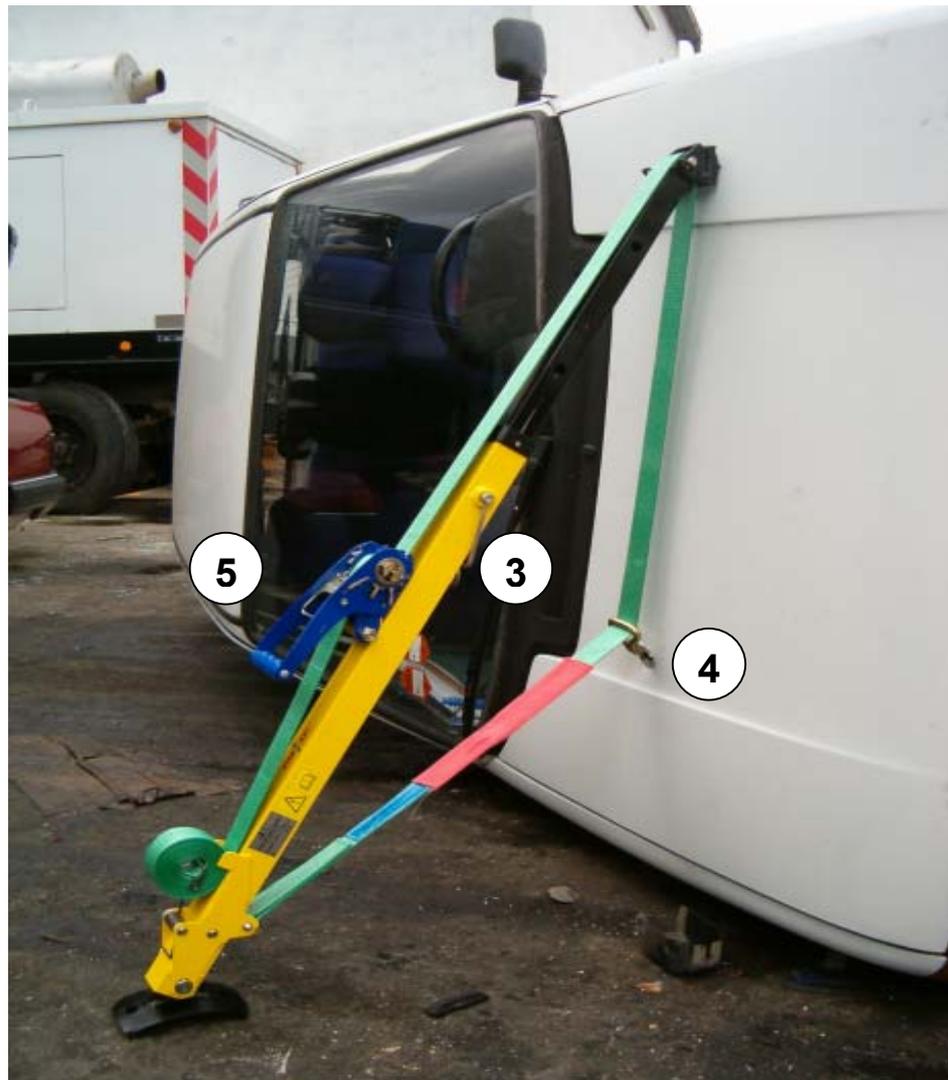
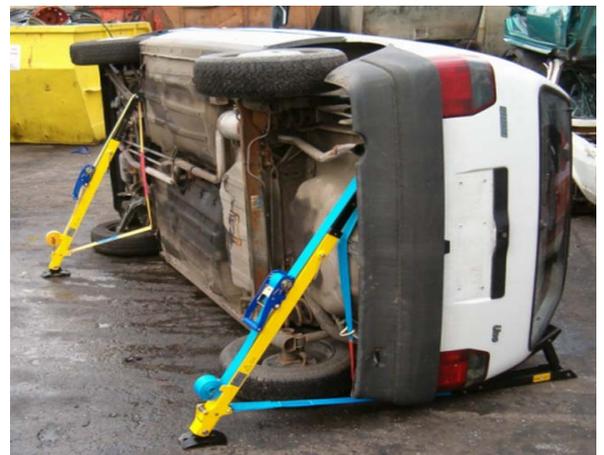
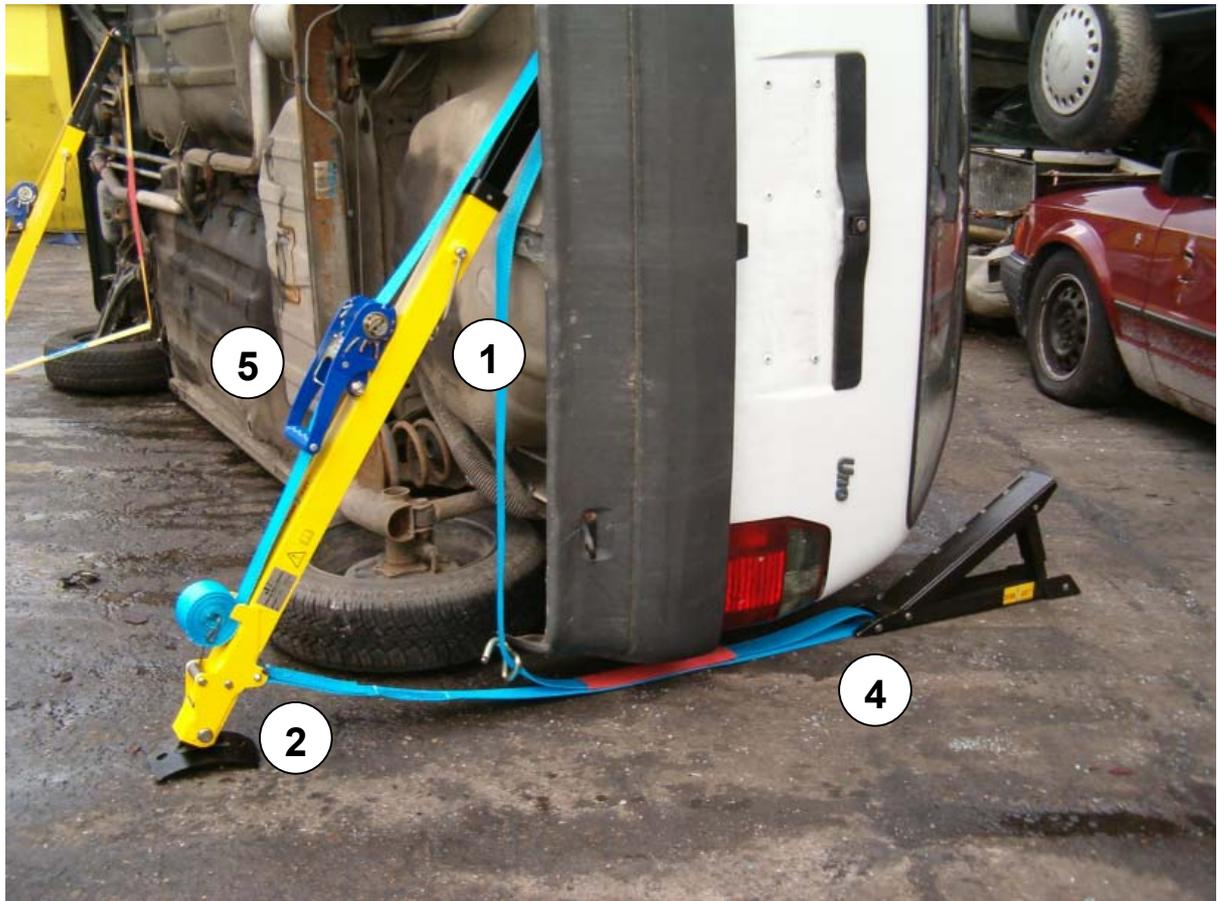




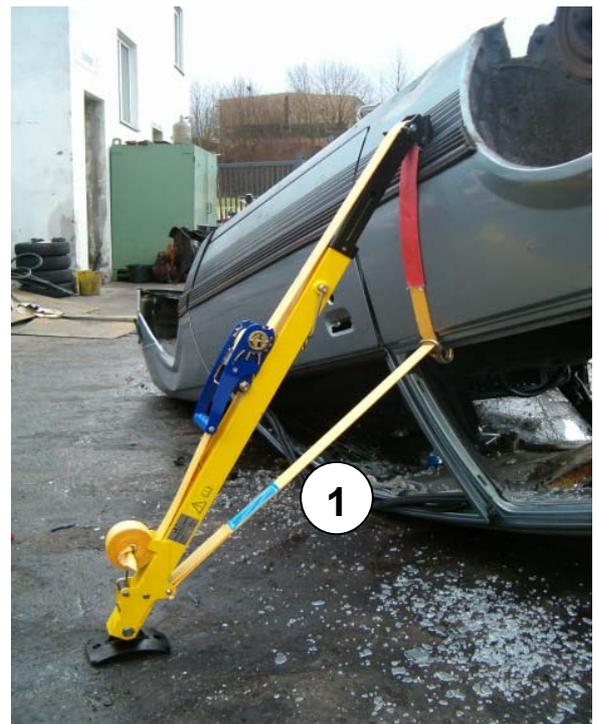
1. Stütze in Stellung bringen – Höhe einstellen.
2. Spannband (Haken) in vorhandene Öffnung am Fahrzeug einhängen.
3. Mit Turboratsche Spannband leicht anziehen.
4. Hitzeschutz in den Bereich des Auspuffs schieben.



1. Öffnung im unteren Drittel der Motorhaube schaffen – Bügel (Hebelmesser) in den Spalt der Motorhaube einsetzen - Öffnung einschneiden.
2. Mit flachem Ende des Hebelmessers - Öffnung vergrößern.
3. Stütze in Stellung bringen – Höhe einstellen.
4. Spannband (Haken) in die Öffnung einhängen.
5. Mit der Turboratsche das Spannband leicht anziehen.
6. Gleichzeitig Stütze eins und zwei nachspannen - bis Fahrzeug stabil.



1. Stütze in Stellung bringen – Höhe einstellen.
2. Sicherungsbolzen entfernen - Spannband aushängen.
3. Keil auf entsprechende Höhe einstellen
4. Spannband von der Stütze abziehen - von oben durch den Keil führen - wieder an Stütze befestigen.
5. Spannband von Hand anziehen - bis Keil unter Fahrzeug – mit Turboratsche Gurt spannen.



1. Vorgehensweise wie auf Seite 1 – Haken aber in Fensteröffnung einhängen. Vorteil: Spannbänder stören nicht beim Abschneiden des Daches, bzw. beim Zugang zum Verletzten.
2. Weitere Möglichkeit: Spannbänder über Kreuz durch das Fahrzeug mit der jeweils gegenüberliegenden Stütze verbinden.
3. Weitere Möglichkeit: Spannbänder über Kreuz außerhalb des Fahrgastraumes mit der jeweils gegenüberliegenden Stütze verbinden.
4. Bei Vorgehensweise zwei und drei kann das Fahrzeug nach Bedarf angehoben werden.
5. Turboratsche ermöglicht auch kontrolliertes Ablassen.